

Dietrich Schilling

# Wer brennt, kann entzünden

*Neue Wege zum Engagement  
mit dem Süden*

Mit einem Nachwort von Franz Nuscheler

Peter Hammer Verlag

# Inhalt

<b>Eine deutsche Entwicklung</b> . . . . .	9
<b>Wachstum, Wachstum, Gegenleistung...</b> Was dem Norden teuer ist	
<i>Kleine Geschichte der Entwicklungshilfe.</i> . . . . .	13
Der Preis der Hilfe. . . . .	20
<b>Das Leid mit der Hilfe</b>	
<i>Wie Entwicklung nicht funktionieren kann</i> . . . . .	25
<i>Die Blei-Silber-Hütte Karachipampa in Bolivien</i> von Werner Balsen. . . . .	26
<i>Teure Hilfe</i> von Christoph Plate. . . . .	30
<i>Waffen aus Deutschland</i> »Dual Use«: die Tür zum Rüstungsmarkt von Rainer Kahrs. . . . .	34
<i>Vom Unsinn der sogenannten Entwicklungshilfe</i> von Jean Ziegler. . . . .	38
<b>Eliten, Krisen und Kulturen</b>	
Warum Entwicklungshilfe nicht funktioniert	
<i>Helfen will gekonnt sein.</i> . . . . .	41
<i>Die Frau von Sibolga</i> . . . . .	42
<i>Die »Hosenboje« oder Guter Wille reicht nicht aus</i> . . . . .	44
»Trotzdem muß man leben!« Dorfentwicklung in Bedogo . . . . .	47
<i>Partner oder Patron?</i> Von den Schwierigkeiten eines Entwicklungshelfers . . . . .	53

<i>Die Rolle der Eliten</i> von Winfried Scharlau . . . . .	56
<i>Die Hoffnung ist rar geworden</i> von Erhard Eppler . . . . .	60
<b>Klein, aber fein</b>	
Wie Entwicklung funktionieren kann . . . . .	65
»Kredit ist ein Menschenrecht« – Die Grameen Bank . . . . . von Andrea Steinert	66
<i>Fahrräder für Uganda</i> – Die »Jugendhilfe Ostafrika e.V.« . . . . .	70
»Den Baobab wieder auf die Füße stellen« Nutzmüll aus Hamburg – Maßgeschneiderte Hilfe für Gambia von Christian Budde . . . . .	78
<i>Der hydraulische Widder</i> – Vom Wasser, das bergauf fließt von Gerhard Widmer. . . . .	83
<i>Das grüne Gold des Regenwalds</i> – Umweltschutz in Costa Rica von Christian Sauer . . . . .	88
<i>Einmal Frieden und zurück</i> von Bernhard Borgeest. . . . .	92
<i>Sabbatical Year – Patenärzte für die Dritte Welt</i> von Hans Harald Bräutigam. . . . .	96
<i>Alles nach Schwarzafrika</i> von Egon Bahr . . . . .	102
<b>»Wer brennt, kann entzünden«</b>	
Warum Entwicklungshilfe funktioniert . . . . .	105
<i>Die Davids der Entwicklungshilfe</i> – Nichtregierungsorganisationen . . . . .	106
»Helft Nicaraguas Kindern« oder: Wie eine NGO funktioniert	112
<i>Auf die eigene Stärke setzen</i> – Entwicklung und Frauen im Süden von Christa Randzio-Plath . . . . .	124

<i>Den Menschen »ihre Stimme« geben</i> Ein neues Radio in einem neuen Südafrika von Wolfram Frommlet . . . . .	128
<i>Hausnummer 0,7</i> von Heidi Blankenstein . . . . .	134
<i>Die Dritte Welt im eigenen Haus</i> Kommunale Entwicklungszusammenarbeit in Osnabrück .	137
<i>Grenzen des Erfolgs</i> Medien als Hilfe und Hindernis . . . . .	147
<b>Ein Boot in Einer Welt?</b> . . . . .	153
<i>Der »entwickelte« Mensch</i> ... in Deutschland . . . . .	154
... in Kambodscha . . . . .	156
<i>Alle Länder sind Entwicklungsländer.</i> . . . . .	158
<i>»Maßanzüge« für Entwicklung</i> von Oskar Weggel . . . . .	160
<i>Armut schadet auch den Reichen</i> . . . . .	167
<i>Die neue Bescheidenheit</i> . . . . .	170
<b>Was können wir tun?</b> . . . . .	177
<b>Trotzdem! – Gegen die Flucht in bequeme Ohnmachtsgefühle</b> Nachwort von Franz Nuscheler . . . . .	183
Autorenregister . . . . .	186